

Ermittlung der Punktzahlen für einen Titel

Wenn man Charts-Erfolge einzelner Titel oder Interpreten miteinander vergleichen möchte, gibt es sehr viele **unterschiedliche Vorgehensweisen**. Es reicht sicherlich nicht, die nur Anzahl der Platzierungen zu berücksichtigen oder wie hoch ein Titel platziert war. Sinnvoll ist hier wohl eine **Kombination** dieser beiden Faktoren.

Am besten wäre es natürlich, wenn uns Chart-Statistikern permanent absolute Werte wie Verkäufe oder Downloads vorliegen würden, um dann Auswertungen zu erstellen. Da dies aber nicht der Fall war, ist und auch nicht sein wird, bleibt uns nichts anderes übrig, als die Chart-Platzierungen als Grundlage zu nehmen. Hier sieht man leider nur die relativen Erfolge, also dass ein Titel auf # 1 mehr Produkte verkauft hat als die # 2. Ob aber der Unterschied vielleicht nur ein Album beträgt oder ob die # 1 so viele CDs verkauft hat, wie der Rest der Top 10 zusammen, ist hier nicht zu erkennen. Außerdem werden zu bestimmten Gelegenheiten (z.B. Vorweihnachtszeit) erheblich größere Umsätze erzielt als in den immer wieder verkaufsschwachen Sommermonaten.

All diese Besonderheiten können nicht so einfach bewertet werden, so dass ich sie in meinen Berechnungen auch nicht berücksichtigt habe. Manche Statistiker vergeben die Punktzahlen einfach linear, also 100 Punkte für # 1, 99 für # 2 bis 1 Punkt für Position 100. Ich glaube aber, dass diese Vorgehensweise nicht die korrekte Relation wiedergibt.

Deshalb habe ich mich für die nachfolgend beschriebene Methodik entschieden:

Ich habe vor einiger Zeit über zwei Jahre hinweg alle Verkaufszahlen der USA-Album-Charts (Top 200) notiert (über UKMIX). Nach dieser Zeit habe ich ermittelt, wie ungefähr das Verhältnis der einzelnen Verkaufszahlen zu den Platzierungen war. Auf Basis dieser – sicherlich subjektiven – Erkenntnisse, habe ich diese Wertung für alle Arten der Charts herangezogen.

Nachfolgend die Punktzahlen für die einzelnen Positionen und im Anschluss noch die Formeln für die, die es interessiert:

Ermittlung der Punktzahlen bei einer Platzierung auf ...									
---> Punktzahl									
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
5,00	3,90	2,90	2,50	2,30	2,20	2,10	2,00	1,90	1,80
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
1,75	1,70	1,65	1,60	1,55	1,50	1,45	1,40	1,35	1,30
21	22	23	24	25	26	27	28	29	30
1,29	1,27	1,26	1,24	1,23	1,21	1,20	1,18	1,17	1,15
31	32	33	34	35	36	37	38	39	40
1,14	1,12	1,11	1,09	1,08	1,06	1,05	1,03	1,02	1,00
41	42	43	44	45	46	47	48	49	50
0,99	0,97	0,96	0,94	0,93	0,91	0,90	0,88	0,87	0,85
51	52	53	54	55	56	57	58	59	60
0,84	0,82	0,81	0,79	0,78	0,76	0,75	0,73	0,72	0,70
61	62	63	64	65	66	67	68	69	70
0,69	0,67	0,66	0,64	0,63	0,61	0,60	0,58	0,57	0,55
71	72	73	74	75	76	77	78	79	80
0,54	0,52	0,51	0,49	0,48	0,46	0,45	0,43	0,42	0,40
81	82	83	84	85	86	87	88	89	90
0,39	0,37	0,36	0,34	0,33	0,31	0,30	0,28	0,27	0,25
91	92	93	94	95	96	97	98	99	100
0,24	0,22	0,21	0,19	0,18	0,16	0,15	0,13	0,12	0,10

Bei Charts mit 200 Positionen gelten ab 101 folgende Punktzahlen:

101 - 120	121-140	141 - 160	161 - 180	181 -200
0,08	0,06	0,04	0,02	0,01

Hier die Formeln zur Ermittlung:

If po = 1 Then pu = 5

If po = 2 Then pu = 3.9

If po = 3 Then pu = 2.9

If po = 4 Then pu = 2.5

If po > 4 And po < 11 Then pu = (10 - po) * 0.1 + 1.8

If po > 10 And po < 21 Then pu = (20 - po) * 0.05 + 1.3

If po > 20 And po < 101 Then pu = (100 - po) * 0.015 + 0.1

If po > 100 And po < 121 Then pu = 0.08

If po > 120 And po < 141 Then pu = 0.06

If po > 140 And po < 161 Then pu = 0.04

If po > 160 And po < 181 Then pu = 0.02

If po > 180 And po < 201 Then pu = 0.01

po ist hier die aktuelle Position, pu die daraus errechnete Punktzahl

Ich habe bei den Auswertungen **alle Hitparaden gleichbehandelt**, egal wie viele Positionen veröffentlicht wurden. Eine Besonderheit sind die deutschen Charts in den Anfangsjahren, in denen es nur monatliche oder halbmonatliche Charts gab. Um hier Gleichheit zu den wöchentlichen Hitparaden zu bekommen, habe ich diese entsprechend umgerechnet. Aber dies ist noch einmal gesondert beschreiben.

Hier noch ein paar Anmerkungen zu den **Collaborations** (wer kennt ein treffendes deutsches Wort dafür, Zusammenarbeit hört sich irgendwie doof an?):

Wenn z.B. ein Duo ein festes und über einen längeren Zeitraum aktives Gespann war, habe ich dieses als gesonderten Interpreten behandelt, auch wenn die Einzelinterpreten solo erfolgreich waren. Beispiele **Hall & Oates** oder **Simon & Garfunkel**.

Handelt es sich nur um ein **temporäres** Projekt, dann hat jeder Einzelinterpret die kompletten Punkte erhalten. Beispiele hier: **Elton John & Kiki Dee**, **Paul McCartney & Stevie Wonder**.

Ist ein Interpret bei einem Titel nur als „featured Artist“ aufgeführt, bekommt er bei mir nur die **halbe Punktzahl**. Das ist auch wieder nur völlig subjektiv von mir beschlossen worden – aber wer kennt eine bessere Lösung?

Man kann nicht seriös ermitteln, wie groß der Verdienst eines solchen Interpreten am Erfolg ist. Es gibt Künstler, die maßgeblich und entscheidend für eine Produktion sind (z.B. die Gastinterpreten bei Clean Bandit). Manchmal müssen sie auch nur genannt werden, da ein 5 Sekunden-Schnipsel eines alten Titels des Interpreten benutzt wurde.

So – ich hoffe, ich habe mich einigermaßen verständlich ausgedrückt. Für Fragen oder Verbesserungsvorschläge habe ich immer ein offenes Ohr.